

INHALT

Vorwort	7
I. EINFÜHRUNG	9
1. Aufgabe und Gegenstand	9
2. Methode	22
3. Aufbau der Darstellung	31
II. ALLGEMEINE LAGE	41
1. Vorbemerkung	41
2. Strukturwandel in Gesellschaft und Landschaft	42
3. Veränderungen im Wachstumsprozeß der Jugendlichen (Problem der Acceleration)	47
4. Das Bild der Jugend in der Sicht der zeitgenössischen Jugendkunde	50
5. Das Bild der Jugend in der zeitgenössischen Literatur	78
6. Zusammenfassung	89
III. AUFLÖSUNG ALTER ORDNUNGEN	92
1. Vorbemerkung	92
2. Jugend im Lebenskreis der Bauern, Handwerker und Arbeiter	95
3. Jugend im altbürgerlichen Lebenskreis	105
4. Altständische Erziehungsinstitutionen	112
5. Der städtische Lebensraum der Jugend um die Jahrhundert- wende	119
6. Jugend im neubürgerlichen Lebenskreis	129
a) das »Besitzbürgertum« / b) das »Kleinbürgertum« / c) der »neue Mittelstand«	
7. Jugend und Schule	162
8. Die Jugendbewegung	178
9. Zusammenfassung	196

IV. FLUCHT AUS DER WIRKLICHKEIT	198
1. Vorbemerkung	198
2. Zerfall der Ordnungen nach dem ersten Weltkrieg	204
3. Jugend und Schule	212
4. Jeunesse dorée	215
5. Bündische Jugend	222
6. Hitlerjugend	231
7. Jugend zwischen den Ideologien	243
8. Zusammenfassung	250
V. ERNÜCHTERUNG	253
1. Zusammenbruch der Illusionen	253
2. Allgemeine Feststellungen zur Situation der Jugend in Kriegs- und Nachkriegszeit	266
3. Westdeutsche Jugend nach dem zweiten Weltkrieg	280
a) Vorbemerkung	280
b) Die Grundhaltung der heute Heranwachsenden / Frühe Kindheit und Krieg / Jugend und Technik / Verhältnis zur Natur / Verhältnis zum religiösen Raum / Jugend und Kunst / Jugend und Publizistik / Jugend, Staat und Vater- land / Ergebnis	298
c) Im häuslichen Lebenskreis / Täglicher Pflichtenkreis / Ver- hältnis zu den Erwachsenen / In der Freizeit	398
d) Im außerhäuslichen Lebenskreis / Jugend und Straße / Jugend unter sich / Verhältnis zur Schule / Verhältnis zum Beruf / In der Berufsausbildung	422
4. Zusammenfassung	448
VI. RÜCKBLICK	454
Anmerkungen	461
Literaturverzeichnis	511
Personen- und Sachweiser	532